

## **Protokollauszug öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule und Weiterbildung vom 30.09.2021**

---

### **Zu Ö 9      Einsatz der neu eingerichteten Schulsozialarbeiter\*innenstellen im Schuljahr 2021/2022 ungeändert beschlossen FB 45/0139/WP18**

Herr Fischer dankt der Verwaltung für die Vorlage und freut sich, dass die politischen Beschlüsse aus den letzten Haushaltsberatungen so schnell umgesetzt worden seien. Er erkundigt sich, zu welchem Termin die Stellen ausgeschrieben seien und ob eine Bewerbung lediglich für die halbe Stelle oder auch für ein Vollzeitäquivalent möglich sei. Zudem freut er sich, dass mit dem Einhard Gymnasium ein weiteres Gymnasium mit Schulsozialarbeit ausgestattet worden sei. Er wünsche sich, dass der Bedarf der übrigen Gymnasien und auch der Grundschulen nochmals überprüft werde und kündigt an, dass mit den kommenden Haushaltsberatungen vermutlich noch weitere Vollzeitäquivalente notwendig seien. Insgesamt empfinde er die Entwicklung der Schulsozialarbeit als sehr positiv.

Frau Drews erläutert, dass die Stellenausschreibungen derzeit durch das Personalamt vorbereitet und dem Personalrat in den nächsten Wochen zur Beratung vorgelegt würden. Die Ausschreibung würde zwar bewusst für eine halbe Stelle erfolgen, jedoch könnten sich Personen auch für ein Vollzeitäquivalent bewerben. Die Besetzung der Stellen solle schnellstmöglich erfolgen, jedoch müssten gegebenenfalls Kündigungsfristen der Bewerber\*innen beachtet werden.

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:            Ablehnung:            Enthaltung:  
einstimmig